

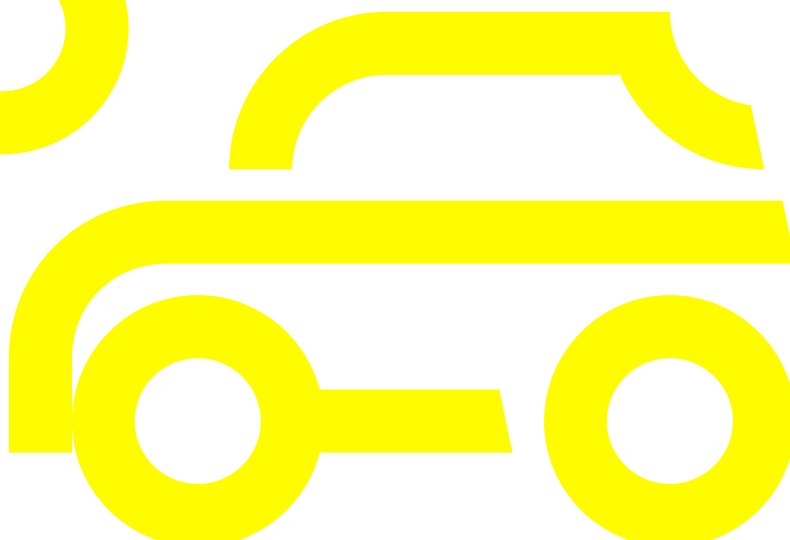


# Anlage 5

## Leistungsverzeichnis: Planungspositionen

### Handbuch

Qualitäts-Straßenbau Baden-Württemberg 4.0  
QSBW 4.0



# Vorwort

Im Handbuch Qualitäts-Straßenbau Baden-Württemberg 4.0 (QSBW4.0) werden Anlass und Ziele sowie die Systemkomponenten beschrieben. Ferner werden die Bestandserfassung, die Planung, die Anforderungen an das Qualitätscontrolling sowie die Ausschreibung und Bauüberwachung erläutert.

Das vorliegende Muster-LV: Planungspositionen des QSBW 4.0 bezieht sich daher auf das o.g. Handbuch und beschreibt die für QSBW4.0 erforderlichen zusätzlichen Anforderungen an eine fachgerechte Planung der Maßnahme.

Grundsätzlich werden die QSBW-Maßnahmen wie folgt unterschieden:

- Stufe 1: Maßnahme ohne oder mit geringer Bestandsoptimierung durch relatives Profilfräsen
- Stufe 2: Maßnahme mit deutlicher Bestandsoptimierung durch absolutes Profilfräsen

Die nachfolgenden Planungsleistungen sind somit nur für Maßnahmen der Stufe 2 auszuschreiben.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Projekt</b>	FDE-QSBW 4.0	Leistungsverzeichnis
<b>VE</b>	LV 1	VM Baden-Württemberg
<b>LV</b>	LV 1	Qualitäts-Straßenbau BW 4.0 Planungspositionen

<b>Titel</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
<b>02</b>	QSBW 4.0 Planungspositionen	<b>3</b>
<b>02.00</b>	Vorbereitung	<b>3</b>
<b>02.01</b>	Bauablauf	<b>4</b>
<b>02.02</b>	Entwurfsplanung	<b>4</b>
<b>02.03</b>	Abschnittsbezogene Massenermittlung und Kostenberechnung	<b>5</b>
<b>02.04</b>	Vorbereitung der Vergabe	<b>6</b>
<b>02.05</b>	Dokumentation	<b>7</b>

## Langtext-/Preis-Verzeichnis

<b>Projekt</b>	LV_QSBW	Muster-LV Qualitäts-Straßenbau 4.0
<b>VE</b>	LV 1	VM Baden-Württemberg
<b>LV</b>	LV 1	QSBW 4.0 Planungspositionen

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
02.	QSBW 4.0 Planungspositionen				
02.00.	Vorbereitung				
02.00.0001	<p>-----</p> <p><b>Auftaktbesprechung und Vorortbesichtigung</b></p> <p>Zur Abschätzung der erforderlichen Leistungen wird im Rahmen der Auftaktbesprechung mit dem AG eine Vorortbesichtigung durchgeführt. Es ist ein Protokoll mit Fotodokumentation über die örtlichen Gegebenheiten zu erstellen. Die Strecke ist abschließend mittels PKW langsam abzufahren und mit einer außen am Fahrzeug befestigten Kamera (GoPro o.ä.) aufzunehmen.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
02.00.0002	<p>-----</p> <p><b>Datenempfang prüfen</b></p> <p>Im Zuge der Vorortbesichtigung der Erhaltungsstrecke ist eine ausreichende mobile Datenverfügbarkeit für die Systemanbindung zu prüfen.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
02.00.0003	<p>-----</p> <p><b>Sichtung der Bestandsunterlagen</b></p> <p>Sichtung und Bewertung der Bestandsunterlagen. Diese werden gemeinsam mit dem Sanierungskonzept vom AG bereitgestellt.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
02.00.0005	<p>-----</p> <p><b>Durchführung Straßenscan</b></p> <p>Durchführung eines Straßenscan des Bestandes gemäß Position 5.9 und Anlage 4 des QSBW 4.0 inkl. aller erforderlicher Nebenarbeiten. Die Daten sind dem Auftraggeber über eine auftraggebereigene Sharing Plattform bereitzustellen</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
02.00.0006	<p>-----</p> <p><b>Absicherung Straßenscan</b></p> <p>Absicherung eines Straßenscan inkl. aller erforderlicher Nebenarbeiten wie der Absprache mit dem Auftraggeber und dem Antrag der verkehrsrechtlichen Anordnung</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
	<b>Zwischensumme 02.00</b>				.....
02.01	<b>Bauablauf</b>				
02.01.0001	<p>-----</p> <p><b>Bauablauf festlegen</b></p> <p>Auf Basis des Sanierungskonzepts erfolgt die Darstellung des geplanten Bauablaufes in Abstimmung mit dem AG. Hierbei orientiert sich die Planung an den örtlichen Gegebenheiten, u.a. an Umleitungsstrecken, Verkehrsstärken etc. Die Abschnitte des Bauablaufs sind entsprechend den Sanierungsabschnitten des Sanierungskonzepts zu definieren.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
	<b>Zwischensumme 02.01</b>				.....
02.02	<p><b>Entwurfsplanung</b></p> <p><i>Hinweis zur OZ 02.02.0001.</i></p> <p>Die Planung des Deckenbuchs erfolgt je festgelegtem Sanierungs- / Bauabschnitt unter Berücksichtigung der definierten Aufbaudicke. Die Planung des jeweiligen Abschnitts ist mit dem AG abzustimmen. Als Grundlage der Planung dienen die aufgenommen Daten des Straßenscan.</p>				
02.02.0001	<p>-----</p> <p><b>Horizont Deckschicht</b></p> <p>Der Soll-Horizont der Deckschicht ist gemäß den geltenden Richtlinien (u. a. RAL) unter Einhaltung der geforderten Quer- und Längsneigungen sowie Verwindungsvorgaben festzulegen.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 02.02.0002.</i></p> <p>Die Planung des Deckenbuchs erfolgt je festgelegtem Sanierungs- / Bauabschnitt unter Berücksichtigung der definierten Aufbaudicke. Die Planung des jeweiligen Abschnitts ist mit dem AG abzustimmen.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
02.02.0002	<p>-----</p> <p><b>Aufbauhorizont</b></p> <p>Der Aufbauhorizont ist planparallel zur künftigen Fahrbahnoberfläche zu planen. Hierbei ist auf eine Minstdicke der im Sanierungskonzept festgelegten verbleibenden Schichten sowie auf sonstige Zwangspunkte zu achten. Ggf. sind die einzelnen Horizonte der einzubauenden Schichten darzustellen.</p> <p><i>Hinweis zur OZ 02.02.0003.</i></p> <p>Die Planung des Fräsbuches erfolgt je festgelegtem Sanierungs- / Bauabschnitt unter Berücksichtigung der definierten Aufbaudicke. Die Planung des jeweiligen Abschnitts ist mit dem AG abzustimmen.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
02.02.0003	<p>-----</p> <p><b>Fräshorizonte</b></p> <p>Der Aufbauhorizont bildet die Unterkante des Fräshorizonts. Ggf. sind Zwischenhorizonte für den Ausbau von Schichten gleicher Zusammensetzung (u.a. Altlasten) festzulegen. Diese werden entsprechend der Georadar- und Bohrkerninformationen geplant.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
02.02.0004	<p>-----</p> <p><b>Planung sonstiger Maßnahmen</b></p> <p>Es sind Maßnahmen und Elemente zu identifizieren und zu beplanen, welche im Zuge der Sanierung erneuert werden müssen. Hierzu zählen unter anderem Entwässerungseinrichtungen, Randbefestigungen, Einfahrten und die Straßenausstattung.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
	<b>Zwischensumme 02.02</b>				.....
02.03	<b>Abschnittsbezogene Massenermittlung und Kostenberechnung</b>				
02.03.0001	<p>-----</p> <p><b>Massenermittlung</b></p> <p>Nachvollziehbare Ermittlung der Mengen für die geplante Bauleistung anhand der vorliegenden Entwurfsplanung.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
02.03.0002	<p>-----</p> <p><b>Kostenberechnung</b></p> <p>Auf Grundlage der Massenermittlung ist eine Kostenberechnung zu erstellen: Erkunden von Einheitspreisen und gliedern der Kostenberechnung nach AKVS (Anweisung zum Kostenmanagement und Veranschlagung von Straßenbaumaßnahmen) oder nach Angaben des AG. Die Kostenberechnung ist dem AG vorzulegen und in einem Abstimmungstermin zu erläutern.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
	<b>Zwischensumme 02.03</b>				.....,...
02.04	<b>Vorbereitung der Vergabe</b>				
02.04.0001	<p>-----</p> <p><b>Leistungsverzeichnis erstellen</b></p> <p>Das Leistungsverzeichnis wird im Entwurf durch den AG zur Verfügung gestellt. Das Dokument ist entsprechend der Erhaltungstrecke und dem geplanten Erhaltungsumfang anzupassen. Die genauen Mengen für die geplante Bauleistung sind zu ermitteln, einschließlich Massenbilanz und Zuordnung entsprechend der Gliederung des Leistungsverzeichnisses. Die grundsätzliche Gliederung und die Änderung der Inhalte der Vergabeunterlagen erfolgen in Abstimmung mit dem AG.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
02.04.0001	<p>-----</p> <p><b>Leistungsverzeichnis bepreisen</b></p> <p>Bepreisen des erstellten Leistungsverzeichnisses anhand von ortsüblichen Preisen</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
02.04.0003	<p>-----</p> <p><b>Baubeschreibung erstellen</b></p> <p>Die Baubeschreibung wird im Entwurf durch den AG zur Verfügung gestellt. Das Dokument ist entsprechend der Erhaltungstrecke und dem geplanten Erhaltungsumfang anzupassen. Die Erstellung der Baubeschreibung erfolgt in Abstimmung mit dem AG.</p>	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....,...
	<b>Zwischensumme 02.04</b>				.....,...

OZ	StL-Nr	Menge	AE	EP in EUR	GB in EUR
02.05	Dokumentation				
02.05.0001	----- <b>Unterlagen Zusammenstellen</b> Erarbeiten und Zusammenstellen der Plan- unterlagen, Kosten- und Erläuterungsberichte sowie der Ausschreibungsunterlagen. Die geforderte Ausführung und Anzahl der Doku- mente sind im Vorfeld mit dem AG abzustim- men. Nach Finalisierung der Unterlagen sind diese dem AG vorzulegen.	1,00	Psch	xxxxxx,xx	.....
	<b>Zwischensumme 02.05</b>				.....
	<b>Zusammenstellung des Angebotes</b>				
	Summe der Abschnitte (netto)				.....
	Angebotssumme (netto)				.....
	+ 19,00 v.H. Umsatzsteuer (MwSt)				.....
	<b>Angebotssumme (brutto)</b>				.....